

Inhalt

Einführung – Thema mit Variationen	7
Trompeten Elefanten? – »Musik« in der Natur	9
Das Gehirn – 100 Milliarden Neuronen	13
Organisierte Schallereignisse oder emporgeschleuderte Ausstrahlung? – Was die Musik eigentlich ist	21
Im <i>Prestissimo</i> vom Neandertaler zu Nietzsche – Musik und Menschheitsgeschichte	25
Töne, Klänge, Harmonien, Intervalle und Tonleitern – Die Musik klingt so schön, weil die Instrumente falsch gestimmt sind	32
Musikalität – Von unbekümmert talentfrei bis mystisch-genialisch	51
Das innere Gehör – Musik als Vorstellung	60
Gibt es eine Weltmusik? – Gefühle und Empfindungen	65
Erinnerung – Wie das Gedächtnis mit der Musik umgeht	84
Mechanische Aspekte des Musizierens, Musizieren als Handwerk – Gut, dass das Großhirn manche Aufgaben »nach unten« abgibt	92
Das abgelegene Komponierhäuschen und die Massenekstase – Musik und Gemeinschaft	111
Alpen oder Anden – Kommunizieren und manipulieren mit Musik	116
Was hätte Beethoven nicht komponiert, wäre er kein Trinker gewesen? – Alkohol und Drogen	125

Die Liebe – Erotische Musik	133
Männer und Frauen – Noch immer interessiert, was die Dirigentin trägt	138
Mahler auf der Couch – Musik und neurologisch-psychiatrische Erkrankungen	146
Musiktherapie – Schon die Bibel erzählt davon . . .	157
Synästhesien – Der Flieder riecht nach A-Dur, und das Fis ist lila	162
Morendo	167
Die Zukunft der Musik; die Musik der Zukunft. Die Zukunft des Gehirns; das Gehirn der Zukunft . .	177
Coda	189
Literatur	190
Namenregister	196
Zum Autor	200